

Methodik zur Studie “Das ultimative Alpenland”

Ziel der Untersuchung ist es das beste Alpenland für den Aktivurlaub zu ermitteln. Das ultimative Alpenland zeichnet sich im Rahmen dieser Untersuchung durch eine durchgängig hohe Leistung in drei ausgewählten Aspekten aus. Es bietet eine gut ausgebaute touristische Infrastruktur, eine imposante alpine Landschaft sowie möglichst attraktive Angebote für diverse sportliche Aktivitäten, wie unter anderem Bergsteigen, Wintersport und Mountainbiking.

Um eine Rangliste zu erstellen, wurden die Länder Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich und die Schweiz auf die im folgenden beschriebenen Einflussfaktoren untersucht. Der Alpenanteil der Länder Liechtenstein, Monaco und Slowenien wurde als zu klein bewertet um einen fairen Vergleich zwischen allen Ländern zu gewährleisten. Aus diesem Grund wurden diese drei Länder aus der Untersuchung ausgeschlossen.

Die Untersuchung wurde am 14. Mai 2021 beendet.

Untersuchungsfelder, Einflussfaktoren und Quellen

Untersuchungsfeld 1: Tourismus

Die Alpen gelten als einer der größten Touristenmagneten in Europa. Durch alle Jahreszeiten hindurch bewirtschaften die anteiligen Länder und Regionen mehrere hundert Millionen Besucher. Dieser Teil der Untersuchung analysiert daher die Qualität der alpinen Tourismusinfrastruktur anhand von der Verbreitung von Übernachtungsangeboten, Berghütten, Campingplätzen und öffentlichen Wanderwegen.

Wanderwege: Die Gesamtlänge des öffentlichen Wegenetz im lokalen Alpengebiet. Informationen hierzu stammen vom Alpenverein Österreich, Alpenwild für die Schweiz und dem Club Alpino Italiano. Informationen für Deutschland und Frankreich wurden auf Basis von durchschnittlichen Wegenetz und Alpenanteil approximiert.

Berghütten: Informationen über die Gesamtzahl von Berghütten zur Einkehr und Übernachtung im lokalen Alpengebiet stammen für alle Länder mit Ausnahme von Frankreich vom Vergleichsportal Bergwelten. Die Daten für Frankreich stammen vom Portal Outdooractive.

Übernachtungsangebote: Informationen über Übernachtungsangebote wurden der Buchungsplattform Booking.com entnommen. Grundlage bildeten jeweils alle Einträge über Übernachtungsangebote, die mit den Schlagwörtern “Deutsche Alpen”, “Französische Alpen”, “Italienische Alpen”, “Österreichische Alpen” und “Schweizer Alpen” versehen waren. Das Ergebnis spiegelt einen Indikator für die Menge an Übernachtungsangeboten in den jeweiligen Regionen wider. Die tatsächliche Menge an Übernachtungsangeboten kann abweichen.

Campingplätze: Informationen über Campingplätze wurde der Datenbank Open Street Maps entnommen. Open Street Maps arbeitet mit gemeinschaftlich zusammengetragenen Informationen, daher sind die Ergebnisse als ein Indikator für die Verbreitung von Campingplätzen im untersuchten Land zu betrachten. Die tatsächliche Menge an Campingplätzen kann abweichen.

Untersuchungsfeld 2: Alpine Landschaft

Die imposante Bergwelt der Alpen zeichnet sich durch vielfältige Landschaften aus. Zu den beliebtesten Alpenregionen gehören unter anderem die Tiroler Alpen in Österreich, das Gotthardmassiv in der Schweiz, die Dolomiten in Italien, die Grajische Alpen mit dem Mont Blanc in Frankreich und das Allgäu in Deutschland. Das ultimative Alpenland zeichnet sich im Rahmen dieser Studie durch eine besonders eindrucksvolle alpine Hochgebirgslandschaft mit einem großen Alpenanteil, zahlreichen imposanten Drei- und Viertausendern sowieso ausgedehnten Schutzgebieten in Form von Nationalparks.

Alpenanteil: Die prozentualen Anteile der Alpenländer an den Alpen wurde der Organisation Alpenkonvention entnommen.

Alpenanteil national: Der prozentuale Anteil der Alpen an der Gesamtfläche des Landes ergibt sich aus der Gesamtfläche des Landes und der Gesamtfläche des jeweiligen Alpenanteils. Daten hierzu wurden dem Artikel "Alpenländer" der Wikipedia entnommen.

Dreitausender: Die Gesamtmenge an Gipfeln über 3.000 Metern (und Schartenhöhe von mind. 300 Metern) wurde dem Artikel "List of prominent mountains of the Alps above 3000 m" der Wikipedia entnommen.

Viertausender: Die Gesamtmenge an Gipfeln über 4.000 Metern gemäß des Alpinistenverbands Union Internationale des Associations d'Alpinisme (UIAA).

Nationalparks: Die Gesamtmenge an Nationalparks gemäß IUCN der Vereinten Nationen wurde der Datenbank Protected Planet entnommen. Es wurden nur Nationalparks mit Anteil an den Alpen gezählt.

Untersuchungsfeld 3: Bergsport

Um das attraktivste Land für einen Aktivurlaub in den Alpen zu ermitteln, wurden Trenddaten über die beliebtesten alpinen Sportarten analysiert. Auf diese Weise ließ sich der Beliebtheitsgrad der Aktivitäten in den fünf untersuchten Alpenländern messen. Die ausgewerteten Aktivitäten (Keywords) waren **Wintersport, Skifahren, Wandern, Bergsteigen, Klettern** und **Mountainbiking**.

Die Trenddaten stammen von der Datenanalyseplattform Rascasse (rascasse.com) und basieren auf Aktivitätsdaten aus Sozialen Netzwerken und Suchmaschinen.

Berechnung der Rangliste

Um eine Rangliste zu berechnen, wurden alle Ergebnisse der untersuchten Einflussfaktoren auf einer Punkteskala von 10 bis 30 standardisiert. Das Alpenland, welches im jeweiligen Einflussfaktor am besten abschnitt, erhielt die Punktzahl 30. Das Alpenland, welches im jeweiligen Einflussfaktor am schlechtesten abschnitt, erhielt die Punktzahl 10. Alle anderen Alpenländer ordneten sich entsprechend ihres Ergebnisses dazwischen ein und erhielt ebenfalls eine Punktzahl zwischen 10 und 30.

Anschließend wurden alle Punkte aus allen Einflussfaktoren eines Untersuchungsfeldes addiert. Die Summe ergab das Untersuchungsfeld-Ergebnis. Zuletzt wurden alle drei Untersuchungsfeld-Ergebnisse addiert und dieses Endergebnis ebenfalls auf einer Punkteskala zwischen 10 und 30 standardisiert.

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der folgenden Normalisierungsformel: $x_{\text{new}} = \frac{x - x_{\text{min}}}{x_{\text{max}} - x_{\text{min}}}$

		Tourismus									
Rang + Punkte		Land	Wanderwege		Berghütten		Übernachtungsangebote		Campingplätze		Auswertung
1	26/30	Italien	60.000 km	10	253	2	20.327	10	740	10	10
2	23/30	Österreich	50.000 km	8	997	10	16.438	8	452	6	6
3	20/30	Schweiz	22.000 km	4	287	2	9.322	4	300	4	2
4	10/30	Frankreich	46.000 km	8	159	1	17.311	8	718	10	3
5	6/30	Deutschland	5.000 km	1	213	2	2.916	1	47	1	1

		Alpine Landschaft											
Rang + Punkte		Land	Alpenanteil		Alpenanteil national		Dreitausender		Viertausender		Nationalparks		Auswertung
1	26/30	Italien	27,3 %	9	17 %	3	217	10	38	8	4	10	10
2	23/30	Österreich	28,7 %	10	65 %	10	107	5	0	1	4	10	9
3	20/30	Schweiz	13,2 %	4	60 %	9	191	9	48	10	1	1	8
4	10/30	Frankreich	21,4 %	7	7 %	2	115	6	25	6	3	7	7
5	6/30	Deutschland	5,8 %	1	3 %	1	0	1	0	1	1	1	1

		Bergsport (Rohdaten: rascasse.com)						
Rang + Punkte		Land	Wintersport	Skifahren	Wandern	Bergsteigen	Klettern	Mountainbiking
1	26/30	Italien	3,9	14,8	3,5	4,6	3,5	8,9
2	23/30	Österreich	6,4	18,6	4,0	7,1	5,1	8,7
3	20/30	Schweiz	8,2	20,9	4,7	7,2	5,2	9,3
4	10/30	Frankreich	2,7	12,0	1,7	2,5	1,8	4,6
5	6/30	Deutschland	4,0	12,2	3,1	4,0	3,1	6,0

		Bergsport (Punkte: normalisierte Daten)							
Rang + Punkte		Land	Wintersport	Skifahren	Wandern	Bergsteigen	Klettern	Mountain-biking	Auswertung
1	26/30	Italien	3	4	6	5	5	9	6
2	23/30	Österreich	7	8	8	10	10	9	9
3	20/30	Schweiz	10	10	10	10	10	10	10
4	10/30	Frankreich	1	1	1	1	1	1	1
5	6/30	Deutschland	3	1	5	4	4	4	4